

Dankeschön für vielseitiges Ferienprogramm

Das vielseitige Ferienprogramm mit seiner Mischung aus Altbewährtem und neuen Ideen hat auch in diesem Sommer wieder zahlreiche Kinder angezogen. Ganz herzlich dankte 3. Bürgermeisterin Christine Paeschke den Grünwaldern, die auch diesen Sommer nach dem Motto „Bürger gestalten für ihre jungen Mitbürger Ferien“ mit von der Partie waren und interessante Kurse angeboten haben. „Ohne ihr Engagement wäre es einfach gar nicht möglich eine so bunte Palette anzubieten“, freute sie sich. „Wenn ich das Programm sehe, möchte ich selbst am liebsten wieder Kind sein“, schmunzelte sie. Nach ihren Worten werden mit dem bunten Programm bei den Kindern und Jugendlichen auch Erinnerungen geschaffen an schöne Sommertage und ebenso die Chance gegeben neue Fähigkeiten und Talente an sich selbst zu entdecken.

Bei einem Abschlussessen in legerem Rahmen in der Römerschanz genossen rund 60 Helfer einen gemütlichen Abend, bei dem sie das Ferienprogramm und die Erlebnisse mit den Kindern nochmal Revue passieren ließen, und schon Pläne für das nächste Jahr schmiedeten.

„Natürlich werden wir auch nächstes Jahr wieder dabei sein“, meinte Dieter Zech. Mit seinem Tauchkurs ist er ein Mann der ersten Stunde und bereits seit dem Start des Ferienprogramms vor gut 30 Jahren mit von der Partie. „Es liegt mir

einfach sehr am Herzen die Freude am Tauchsport zu vermitteln und die Kinder mit der wunderbaren Unterwasserwelt vertraut zu machen“, erklärte er. Jeden Sommer bietet er daher eine einwöchigen Grundkurs mit Theorie und Praxis und im Anschluss einen Fortbildungskurs für Taier- und Lifejacket an, mittlerweile gemeinsam mit seiner Tochter Christina Zech, die selbst Ärztin ist. Das Schwimmbad im Grünwalder Freizeitpark ist nach seinen Worten auch optimal geeignet, da es eine schiefe Ebene hat und daher die Kinder leichter den Wasserdruck spüren und ausgleichen können.

Ebenfalls schon seit vielen Jahren ist Klaus Brendel aktiv beim Ferienprogramm und vor zwei Jahren hat er den Sommerkurs „Bogenschießen“ von seiner Mutter Brigitte Brendel übernommen, die schon seit 2005 Kindern die Sportart nahe bringt. „Es läuft eigentlich jedes Jahr sensationell gut und die Kinder sind begeistert dabei erste Erfahrungen zu machen. Im Freizeitpark hinter dem Hockeyplatz heißt es dann für fünf Tage je eine Stunde zu üben und seine Fähigkeiten zu verbessern. Brendel selbst ist seit seiner Jugend Bogenschütze und war zweimal Deutscher Meister als Junior. Mittlerweile trainiert er selbst täglich und konnte schon viermal den Landesmeistertitel in der Einzelwertung gewinnen und wurde Deutscher Meister.“

dav



Bei einem gemütlichen Abend ließen die Helfer beim Ferienprogramm den Sommer Revue passieren.
Foto: dav